

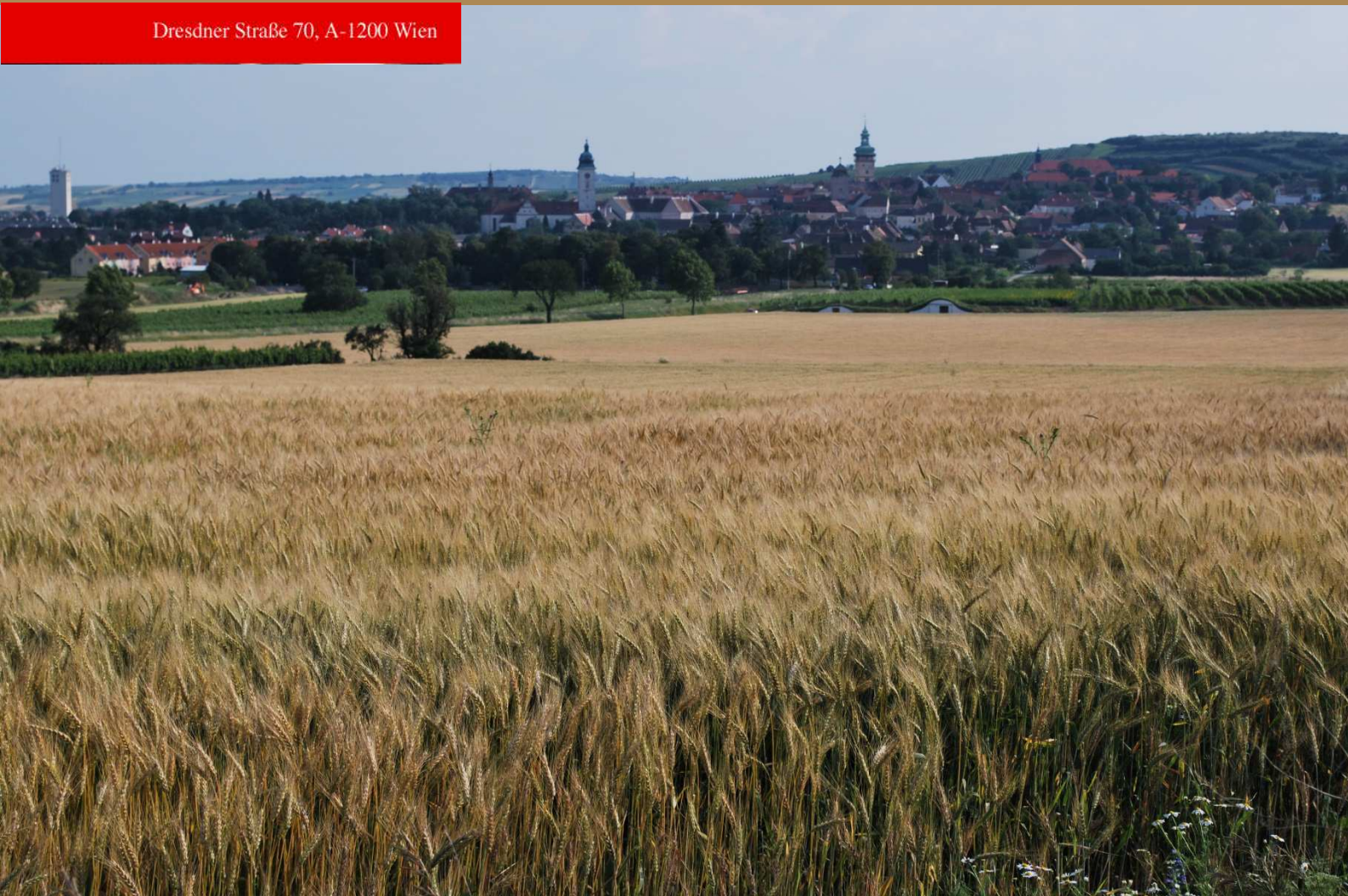


AMA
AgrarMarkt Austria

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
CIS - Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Dezember 2015

12. AUSGABE 2015

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT.....	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung.....	5
	B) Lagerbestände – Getreide.....	5
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich).....	6
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich).....	6
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	7
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen.....	7
III.....	PREISBERICHT - ÖSTERREICH.....	8
	G) Börsennotierungen Wien und Wels.....	8
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – November 2015.....	9
	I) Einfuhrzölle für Getreide.....	10
	J) Düngemittel.....	11
IV.....	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	12
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	12
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2015.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	14
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28.....	14
	L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28.....	15
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28.....	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28.....	16
	O) Welt-Versorgungsbilanz.....	17
	P) Wöchentliche Marktpreise.....	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide.....	19
	R) Getreidebörse Bologna.....	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London.....	20
	T) Exportpreise - Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais.....	21
	W) Terminnotierungen für Raps.....	21
	X) Ölsaaten u. Futtermittel.....	22
	Y) Düngemittel – Ostseehäfen.....	22
	Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28).....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL.....	24
	AA) Internationale Getreidenotierungen.....	24

I MARKTÜBERSICHT

Geringe Bewegung am österreichischen Getreidemarkt

Die Geschäftstätigkeit am Getreidesektor hat wie üblich um Weihnachten nachgelassen. Die Notierungen am Kassamarkt in Wien und in Wels stammen von lediglich kleineren gehandelten Mengen. Die Kursschwankungen sind in letzter Zeit gering. Bei schwachen Umsätzen hat sich Qualweizen in Wien zwischen 180-185 EUR/t gehalten. Das Preisband bei Mahlweizen wurde mit 160-163 EUR/t gegen Ende Dezember etwas schmaler. Futtergerste notierte am 30. Dez. 2015 mit 138 EUR/t etwas schwächer als kurz davor. Der Einsatz im Mischfutter nimmt zu. Mais für Industriezwecke wurde vor Weihnachten um 157-160 EUR/t gehandelt. Importgetreide fand in Wien keine Käufer. In Wels notierte Mais (Standardklasse) um 167-172 EUR/t.

Die heimischen Lagerhalter melden ausreichend Ware. Die Verarbeitungsbetriebe waren bis jetzt gut gedeckt. Nun sollte das Kaufinteresse nach den Feiertagen wieder zunehmen und wieder Leben in den Getreidehandel einkehren. Bei Mais rechnet man nach der schwachen Ernte im Laufe des Jahres mit Importen.

Die heimischen Wintergetreidebestände zeigen sich trotz geringer Niederschläge im Spätherbst gut entwickelt. Bis dato fehlt der Schnee als Schutz vor schweren Frösten.

Weizen auch in der EU-28 reichlich vorhanden

Die aktuellsten Dezember-Berichte von USDA, IGC und Strategie-grains zeichnen ein sehr ähnliches Bild über die derzeitige Getreidesituation international. Weizen- aber auch die Maisvorräte sind ausreichend vorhanden. Die globale Weizenproduktion aus der Ernte 2015 wird mit 735 Mio. und die Maisproduktion mit 974 Mio. t veranschlagt. Der Endbestand wird für Weizen mit 230 Mio. und bei Mais mit 212 Mio. t prognostiziert. Stock to use (Verhältnis Endbestand zu Verbrauch) beträgt bei Weizen 32 % und bei Mais global rund 22 %. In der EU-28 wurde die Weizenproduktion neuerdings auf 150 Mio. t hinaufkorrigiert und die heurige schwache Maisernte bei rund 57 Mio. t belassen. Im Vorjahr wurden rund 76 Mio. t Mais produziert. Die Maisimporte in die EU haben aus diesem Grund in letzter Zeit stark zugenommen. Die Importlizenzen haben sich nach letzter deutscher Nachrichten auf knapp 6,7 Mio. t erhöht (VJ 3,8 Mio. t).

Weihnachtliche Ruhe auch in Chicago und Paris

Das komfortable Getreideangebot ist auch die Ursache für die schwachen Kurse an den internationalen Terminbörsen. Nachdem EURO und US-Dollar sich kaum veränderten und der Währungseinfluss auf die Notierungen damit abgenommen hat, war die Abwärtstendenz der Weizenkurse in Paris Matif weiter zu verfolgen. Der Märzkontrakt fiel in Paris bis Ende Dezember auf 173 EUR/t und rutschte weiter Anfang Jänner bis unter 170 EUR/t. Der europäische Weizenmarkt bleibt weiter unter Druck. Die Vorzeichen einer Erholung der Kurse werden von den Agrar-Experten derzeit nicht gesehen. In Chicago lag der Tiefpunkt bei umgerechnet 155 EUR/t. Vor Auslaufen des Jänner-Futures lag Mais in Paris bei 145 EUR/t; der März Termin erholte sich kurz darauf auf umgerechnet 160 EUR/t. Der Mais-Kontrakt für März ging in Chicago Ende Dezember auf knapp unter 130 EUR/t. Der Exportpreis für US 3YC (Gulf) liegt bei umgerechnet rund 150 EUR/t. Die niedrige Ocean-Fracht in die EU beträgt rund 8 EUR/t. Der Exportpreis von argentinischem Mais (up River) lag im Dezember bei 143 EUR/t und die Ocean-Fracht in die EU rund 9 EUR/t.

EU-Weizenexporte geringer als im Vorjahr

EU-Exporte laufen, liegen aber hinter dem Vorjahr. Die Türkei als Weizen-Importeur könnte oder müsste sich nun nach der Konfrontation mit Russland nach anderen Quellen umsehen und sich eventuell mit Weizen aus der EU eindecken. Im ersten Halbjahr dieses Wirtschaftsjahres wurden rund 13,4 Mio. t Weizen exportiert (VJ. 14,6 Mio. t). Dagegen wurde Gerste in diesem Jahr mit 5,5 Mio.t mehr aus der EU exportiert als im Vorjahr (4.2 Mio. t). Wie bereits erwähnt musste die EU bereits 6,2 Mio. t Mais importieren. Im Vorjahr waren es zum Vergleich lediglich 3,5 Mio. t.

Interesse nach argentinischem Weizen, Mais und Soja steigt

Argentinischer Weizen oder Mais und Soja werden zur Konkurrenz in den USA, nachdem Exportgetreide nach der Abwertung des PESO günstiger ist und dazu noch die Exportsteuern für diese Rohstoffe gesenkt wurden.

Soja- und Rapskurse zeigen nach unten

Auch die Berichte über ausreichend Soja setzen die Notierungen unter Druck. Mit der schwächeren Sojabohne gab auch Raps in Paris aber auch in Winnipeg nach. In Chicago CBoT gaben die Sojabohnen nach einem volatilen Verlauf ab Mitte Dezember weiter nach. Der Jänner-Kontrakt fiel von 303 EUR/t auf umgerechnet 295 EUR/t. Mit in Verbindung fiel auch Raps. In Paris Matif hält derzeit der Februar Termin nach großen Schwankungen bei 368 EUR/t. Anfang Dezember lag noch der Kurs bei 383 EUR/t.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07 – 11/2015

Aus der Getreideernte 2015 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t für das Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2015/2016	2014/2015	2015/2016	2014/2015
Hartweizen	67.318	50.120	1.240	455
Weichweizen inkl. Dinkel	1.058.016	1.135.596	90.048	90.982
Roggen	94.929	128.128	15.197	23.786
Gerste	323.770	289.195	10.880	8.882
Hafer	31.272	33.231	9.013	10.383
Mais	517.283	617.460	27.152	33.203
Triticale	51.075	51.892	10.340	12.087
Gesamt	2.143.663	2.305.622	163.870	179.778

Quelle: AMA

Stand per 08.01.2016 – vorläufig

2014/2015 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände per 30.11.2015 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2015	2014	2015	2014
Hartweizen	57.976	38.661	1.558	784
Weichweizen inkl. Dinkel	753.922	769.660	66.980	73.839
Roggen	101.808	134.285	18.422	27.210
Gerste	311.069	284.974	10.529	9.336
Hafer	28.658	26.717	9.460	8.811
Mais	366.514	331.003	24.087	26.553
Triticale	49.455	45.205	10.636	11.308
Gesamt	1.669.402	1.630.505	141.672	157.841

davon Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2015	2014	2015	2014
Hartweizen	17.776	15.786	557	561
Weichweizen inkl. Dinkel	163.531	155.012	12.373	13.837
Roggen	35.894	38.410	6.614	6.326
Gerste	24.209	26.865	1.332	2.204
Hafer	3.066	2.900	923	907
Mais	90.693	76.812	3.237	4.148
Triticale	9.117	8.269	1.426	2.200
Gesamt	344.286	324.054	26.462	30.183

Quelle: AMA

Stand per 08.01.2016 – vorläufig

2014 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2015

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	31.922	6.384	214	43
Weichweizen inkl. Dinkel	258.035	51.607	17.429	3.486
Roggen	44.230	8.846	6.585	1.317
Gesamtvermahlung 07 - 11/15	334.187	66.837	24.228	4.846

Quelle: AMA

Stand per 08.01.2016 – vorläufig

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	31.985	6.397	450	90
Weichweizen inkl. Dinkel	251.777	50.355	17.528	3.506
Roggen	45.681	9.136	4.872	974
Gesamtvermahlung 07 - 11/14	329.443	65.888	22.850	4.570

Quelle: AMA

*) 07 - 11/14 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2015

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	65.764	13.153	2.111	422
Roggen	3.472	694	266	53
Gerste	33.103	6.621	1.271	254
Hafer	2.578	516	185	37
Mais	112.353	22.471	3.591	718
Triticale	11.602	2.320	2.776	555
Gesamtverarbeitung 07 - 11/15	228.872	45.775	10.200	2.039

Quelle: AMA

Stand per 08.01.2016 – vorläufig

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	75.965	15.193	2.005	401
Roggen	5.327	1.065	1.768	354
Gerste	26.844	5.369	913	183
Hafer	3.214	643	288	58
Mais	115.311	23.062	3.756	751
Triticale	12.634	2.527	2.580	516
Gesamtverarbeitung 07 - 11/14	239.295	47.859	11.310	2.263

Quelle: AMA

*) 07 - 11/14 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich) Zeitraum 07 - 11/2015

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07 - 11/15	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07 - 11/14	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung 07 – 11/15	807.822	161.564	780.917	156.183

Quelle: AMA

Stand per 08.01.2016 – vorläufig

07 - 11/14 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 04.01.2016

Getreide und Reis	EINFUHR		AUSFUHR	
	WJ 2015/16	WJ 2014/15	WJ 2015/16	WJ 2014/15
Hartweizen	--	--	3.325	986
Weichweizen	4.252	13.031	37.706	125.043
Roggen	--	--	894	1.675
Gerste	--	196	71.727	97.701
Hafer	--	--	712	872
Getreide verarbeitet	--	--	--	--
Mehl	54	60	1.817	3.379
Grieß	--	--	--	--
Stärken	--	--	--	--
Malz	--	--	44	--
Mais	49.117	44.949	16.891	159.868
Reis	3.446	7.998	3	161
Futtermittel	116	385	--	51
Saatgut	--	--	--	--
and. Getreide	--	25	--	--

Quelle: AMA

III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

G) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t

Getreide	Wien				Wels	
	16.12.2015	Vorwoche	17.12.2014	18.12.2013	10.12.2015	11.12.2014
Durumweizen, inl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, inl. mind. 15% Protein, FZ 280	200,00 – 205,00	--	--	200,00 – 208,00	--	--
Qualitätsweizen, inl. mind. 14% Protein, FZ 250	180,00 – 185,00	184,00 – 186,00	200,00 – 202,00	190,00 – 198,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum, mind. 12,5% Rohprotein, FZ 220	160,00 – 164,00	160,00 – 165,00	172,00 – 177,00	180,00 – 182,00	--	--
Mahlweizen, inl., 12% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	--	155,00 – 165,00
Futterweizen, inl.	--	--	--	172,00 – 179,00	158,00 – 163,00	150,00 – 160,00
Mahlroggen, inl., mind. 500 Amylogramm	145,00 – 150,00	--	--	145,00 – 148,00	150,00 – 155,00	150,00 – 155,00
Futterroggen, inl.	--	--	135,00 – 137,00	140,00 – 143,00	--	--
Braugerste, inl., aus Sortenanbaukontr., E 2014	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl., hl-Gew. mind. 62 kg	135,00 – 142,00	138,00	135,00 – 137,00	180,00 – 183,00	142,00 – 147,00	145,00 – 150,00
Futterhafer, inl., hl-Gew. mind. 48-52 kg	--	--	--	--	--	130,00 – 135,00
Futtermais, inl.	--	--	--	--	167,00 – 172,00	140,00 – 150,00
Ölsaaten						
Rapssaat 40 % Öl, Ernte 2013	--	--	--	335,00 – 345,00	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl, Ernte 2014	--	--	--	300,00 – 305,00	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	340,00 – 350,00	335,00 – 345,00
Ölkuchen/Extraktionsschrote						
Sojaschrot; inl., mind. 46% Rohprotein u. Fett, max. 6 % Rohfaser, lose	385,00 – 395,00	390,00 – 400,00	--	--	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	+) 330,00 – 340,00	+) 335,00 – 345,00	+) 410,00 – 420,00	+) 440,00 – 450,00	+) 340,00 – 350,00	+) 415,00 – 425,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	200,00 – 210,00	215,00 – 225,00	225,00 – 235,00	--	220,00 – 225,00	230,00 – 240,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – November 2015

Stand 09.12.2015

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MwSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Für **Dezember 2015** konnte noch keine Erzeugerpreisübersicht erstellt werden. Für diesen Monat sind über die Feiertage zu wenige Preismeldungen in der Erfassungsstelle eingelangt. Die Preise werden Bundesländerweise im Jänner-Marktbericht veröffentlicht.

November	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Nov.	Okt.	
Durum-(Hart)weizen	241,00	--	270,00	--	--	--	--	--	262,00	--	--	255,50	
Premiumweizen Protein 15 % und >	187,90	142,20	200,00	--	--	--	--	--	196,10	140,20	193,20	194,00	↘
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	168,60	129,20	--	--	--	--	--	--	168,60	129,20	161,00	172,80	↘
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	155,60	111,50	157,00	--	--	--	150,00	--	153,60	111,50	149,00	152,20	↘
Futterweizen	132,10	104,70	--	--	150,00	133,90	144,00	--	142,80	104,70	139,10	139,70	↘
Mahl-/Brotroggen	--	100,00	--	--	--	--	134,00	--	134,00	100,00	128,30	114,90	↗
Futterroggen	120,00	100,00	--	--	--	--	--	--	120,00	100,00	102,50	--	
Braugerste	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	179,30	
Futtergerste	128,00	97,90	141,80	--	--	--	135,40	--	136,90	97,90	128,30	127,80	↗
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Futterhafer	--	110,00	--	--	--	--	149,00	--	149,00	110,00	148,80	--	
Triticale	--	110,20	--	--	--	--	129,50	--	129,50	110,20	119,20	111,30	↗
Körnermais	125,20	117,70	166,00	--	152,20	150,00	150,40	--	145,50	117,70	143,30	145,50	↘
Ölrap	350,30	--	--	--	--	--	357,10	--	353,60	--	--	341,00	
Ölsonnenblume	--	299,00	320,00	--	--	--	--	--	320,00	299,00	310,10	291,10	↗
Sojabohne	--	300,00	--	310,00	360,90	--	--	303,60	360,90	304,00	309,30	319,60	↘
Körnererbse	--	170,00	--	--	--	--	--	--	--	170,00	--	--	→
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	175,00	--	175,00	--	--	--	→

Quelle: AMA

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

I) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 01.01. 2015

Import A andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)			Import C (1)			Import A		
				EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18 *	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00			
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00			
1002 10 00 + 9000	Roggen		-	0,00	-	0,00	-	0,00			
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00			
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		-	0,00	-	0,00	-	0,00			
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		-	0,00	-	0,00	-	0,00			
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		-	0,00	-	0,00	-	0,00			

(1) Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

(2) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(3) andere Qualität als unter (2) beschrieben

(4) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

(5) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

J) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel

Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. Ust.)

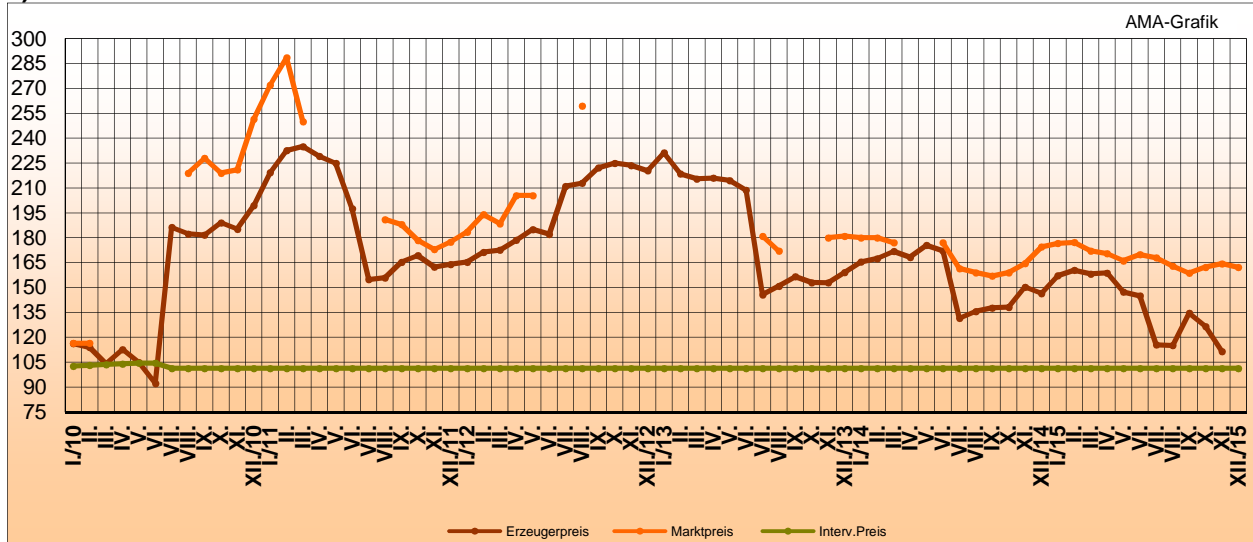
Monat	2015											
	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Kalkammonsalpeter 27%N	26,11	27,02	27,10	27,77	28,01	26,08	25,39	23,10	25,18	25,17	25,27	
Harnstoff 46% N	33,69	36,41	34,23	36,10	37,70	36,14	44,65	37,80	35,00	33,90	34,60	
Hyperkorn 26% P ₂ O ₅	30,48	30,79	31,01	30,16	28,13	32,42	31,79	30,42	30,40	29,50	32,92	
Kali 60% K ₂ O	34,65	34,71	35,08	35,37	35,20	34,62	34,58	34,56	35,42	35,61	35,92	
Mischkalk 60% CaO	7,39	7,61	7,95	7,90	8,09	8,21	7,96	8,09	7,84	7,86	7,96	
Diammonphosphat 18/46/0	49,36	50,66	50,77	51,27	50,47	48,04	53,87	51,95	53,63	51,81	53,43	
Triplephosphat 45 %	39,01	40,99	40,17	41,28	42,07	41,18	43,63	43,07	44,38	44,56	44,65	
PK-Dünger 0/12/20	--	35,61	31,48	32,00	27,10	27,10	--	29,74	31,00	32,87	36,61	
PK Dünger 0/15/30	33,64	34,20	34,50	34,93	35,50	--	36,40	33,75	36,08	35,80	35,98	
Volldünger 15/15/15	35,26	36,88	37,55	37,59	37,08	36,75	36,34	36,12	37,20	37,73	37,50	
Volldünger 12/10/15	31,25	33,09	32,79	35,60	34,23	29,33	29,23	31,33	32,91	36,00	29,01	
Volldünger 6/10/16	33,90	36,63	34,40	36,03	--	--	33,63	47,00	32,62	33,19	32,13	
Volldünger 20/8/8	35,97	35,16	36,55	36,05	35,43	35,33	36,58	33,08	35,80	35,80	36,14	

Quelle: AMA

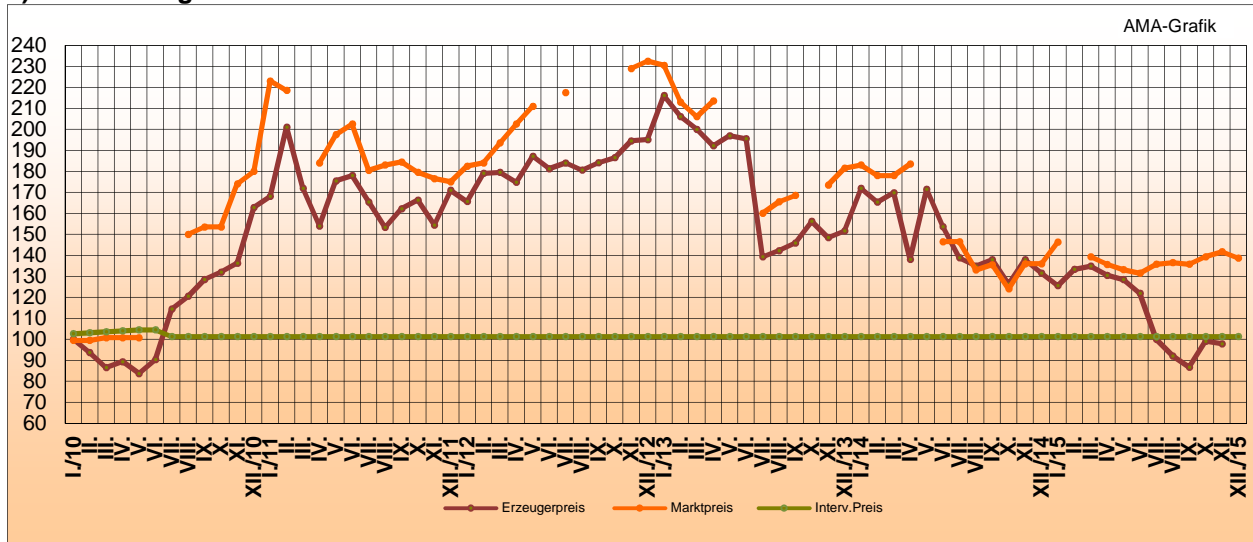
IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

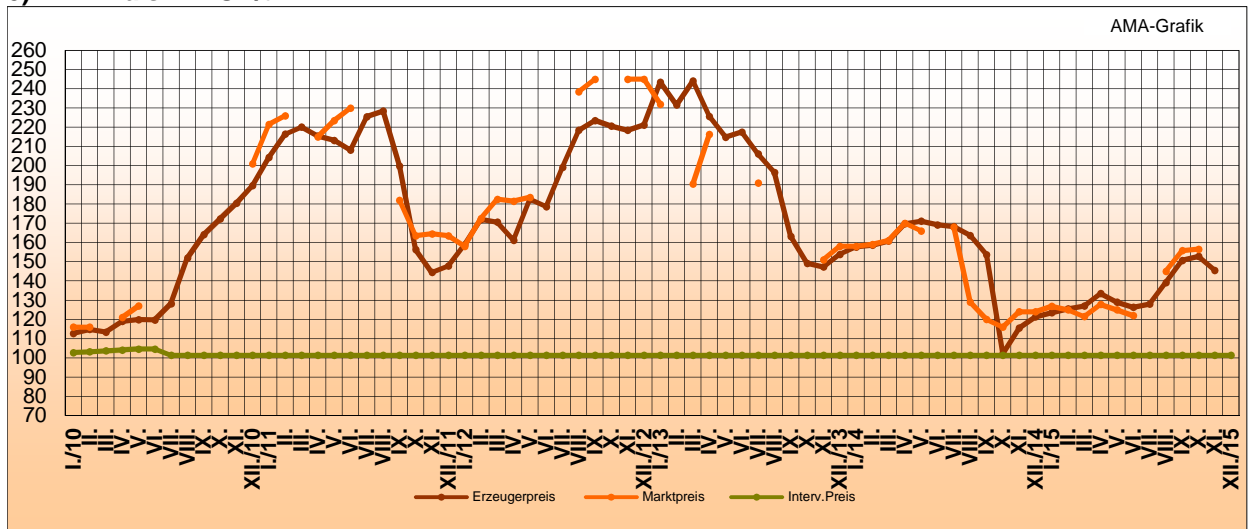
1) Mahlweizen in EUR/t



2) Futtergerste in EUR/t



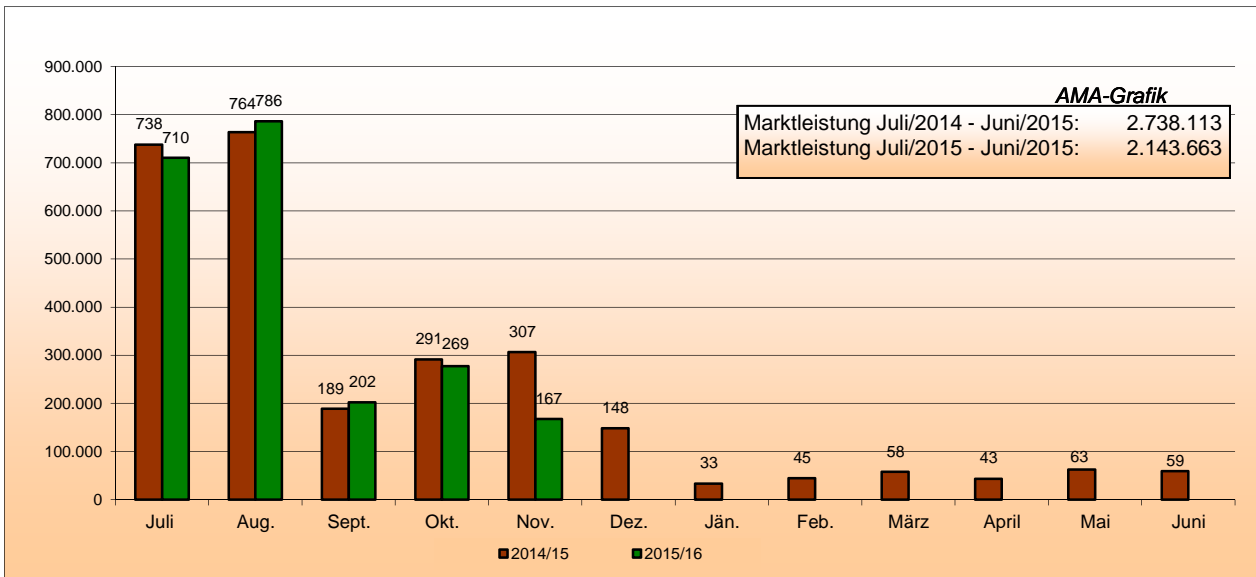
3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis: AMA: bis Juni 2015 endgültige, Preise ab Juli 2015 Akontopreise; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis; EK Brüssel

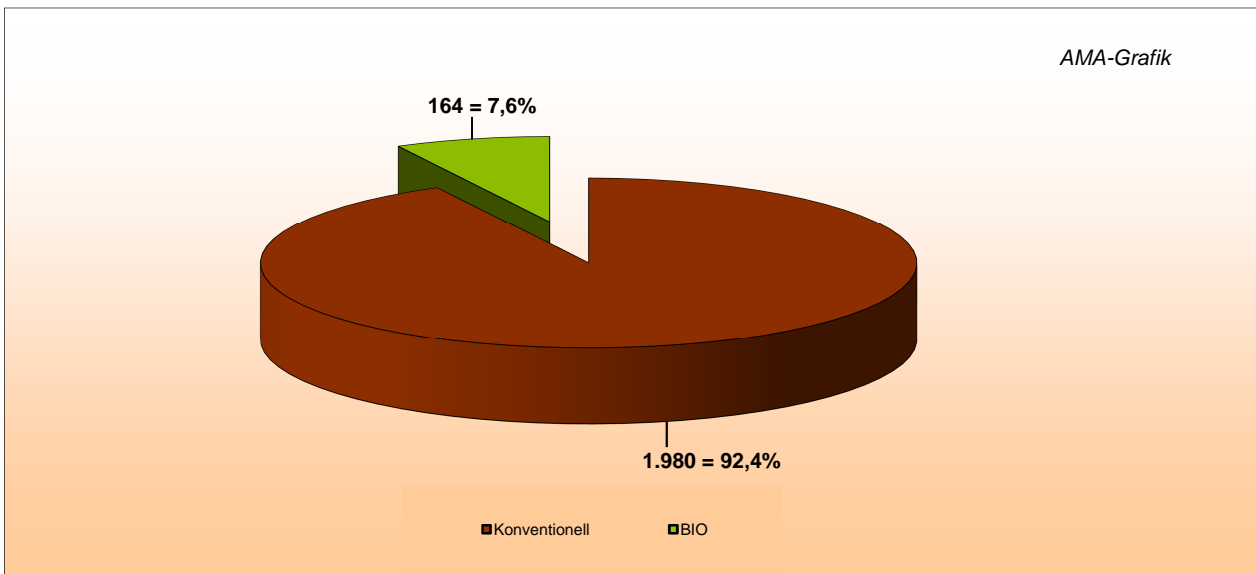
Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2015 in 1.000 t

1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2015/2016 mit 2014/2015 in 1.000 t



Quelle: AMA

2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2015/2016 in 1.000 t



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28

Stand: Dezember 2015 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2014	9,1	0,3	7,2	15,3	1,1	1,7	34,7
Gesamtproduktion	148,7	7,6	60,2	77,9	8,7	26,1	329,2
Importe	2,9	2,8	0,1	9,4	0,1	0,3	15,6
Insges. zur Verfügung	160,7	10,7	67,5	102,6	9,9	28,0	379,4
- Menschl. Ernährung	48,0	8,1	0,4	5,0	3,0	1,4	65,7
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,6
- Industrie	10,5	0,1	9,3	10,0	1,5	0,8	32,1
davon Bioethanol	4,4	--	0,7	4,7	0,8	0,5	11,0
- Tier. Ernährung	52,4	0,1	35,9	60,0	3,5	20,1	172,0
- andere	0,9	--	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	116,4	8,7	48,2	76,0	8,6	23,8	281,7
Export	33,3	1,2	12,7	4,0	0,2	0,2	51,7
Gesamtverbrauch	149,8	9,9	60,9	80,0	8,8	24,1	333,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2015	11,0	0,8	6,6	22,6	1,1	4,0	46,1

Quelle: EK

L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28

Stand: Dezember 2015 - Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2015	11,0	0,8	6,6	22,6	1,1	4,0	46,1
Gesamtproduktion	149,2	8,5	60,9	56,6	8,2	24,4	307,7
Importe	3,0	1,8	0,4	11,0	0,1	0,4	16,7
Insges. zur Verfügung	163,2	11,2	67,9	90,2	9,4	28,7	370,5
- Menschl. Ernährung	48,0	8,1	0,4	5,0	3,0	1,4	65,8
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,6
- Industrie	10,6	0,1	9,3	10,0	1,5	0,8	32,3
davon Bioethanol	4,5	--	0,7	4,7	0,8	0,5	11,2
- Tier. Ernährung	53,5	0,1	36,5	60,8	3,4	19,7	174,0
- andere	0,9	--	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	117,7	8,7	48,8	76,9	8,5	23,4	283,9
Export	27,9	1,3	10,0	2,5	0,2	0,2	42,1
Gesamtverbrauch	145,6	10,0	58,8	79,4	8,6	23,6	326,0
Geschätzter Lagerstand 30.06.2016	17,6	1,1	9,0	10,9	0,8	5,1	44,5

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28

Stand: Dezember 2015 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2014	1,3	1,0	1,0	3,3
Gesamtproduktion	24,3	1,8	9,1	35,2
Importe	2,4	12,8	0,2	15,4
Insges. zur Verfügung	28,0	15,6	10,3	53,9
- Verbrauch	25,4	14,1	8,9	48,4
- Export	0,6	0,1	0,6	1,3
Gesamtverbrauch	26,0	14,2	9,5	49,7
Lagerstand per 30.06.2015	2,0	1,4	0,8	4,3
Veränderungen des Endlagerstandes	0,7	0,4	- 0,2	1,0

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2015/2016 – EU 28

Stand: Dezember 2015 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2015	2,0	1,4	0,8	4,2
Gesamtproduktion	21,3	2,2	7,1	30,6
Importe	3,1	13,2	0,3	16,6
Insges. zur Verfügung	26,4	16,8	8,2	51,4
- Verbrauch	24,8	15,6	6,9	47,2
- Export	0,2	0,1	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	25,0	15,7	7,4	48,1
Geschätzter Lagerstand 30.06.2016	1,4	1,1	0,8	3,3
Veränderungen des Endlagerstandes	- 0,6	- 0,3	--	- 0,9

Quelle: EK

O) Welt-Versorgungsbilanz (2010/11 bis 2015/16)

Stand: Dezember 2015

	2010/11 Mio.t	2011/12 Mio.t	2012/13 Mio.t	2013/14 Mio.t	2014/15* Mio.t	2015/16** Mio.t	2015/16: 2014/15 in v. H.
Mais							
Produktion	832	885	868	991	1.009	974	- 3,5 %
Import	92	100	99	124	123	123	0,0 %
Verbrauch	850	883	865	953	976	970	- 0,6 %
Export	91	117	95	131	137	118	- 13,9 %
Endbestände	127	132	138	174	208	212	+ 1,9 %
Weizen							
Produktion	652	698	658	717	725	735	+ 1,4 %
Import	132	149	144	158	159	159	0,0 %
Verbrauch	655	697	679	704	707	717	+ 1,4 %
Export	132	158	137	166	164	162	- 1,2 %
Endbestände	198	199	175	190	212	230	+ 8,5 %
Ölsaaten (Gesamt)							
Produktion	455	446	475	506	537	529	- 1,5 %
Export	108	111	118	134	146	148	+ 1,4 %
Verbrauch	377	396	397	419	440	445	+ 1,1 %
Endbestände	82	66	67	78	92	95	+ 3,3 %
Sojabohne							
Produktion	264	239	268	283	319	320	+ 0,3 %
Export	92	92	101	113	126	130	+ 3,2 %
Import	89	93	96	111	122	127	+ 4,1 %
Verbrauch	221	228	230	275	300	312	+ 4,0 %
Endbestände	69	55	56	63	78	83	+ 6,4 %

Quelle: USDA

* Schätzungen

** Prognosen

P) Wöchentliche Marktpreise – Dezember

IVP-06/2015 = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
03.12.2015	Budapest	DELPORT	164,53	152,35	152,35
	Praha	DELFIRST	160,64	--	--
	Bratislava	DEPPROD	158,49	124,83	147,12
	München	DEPSILO	171,50	148,00	--
	Bologna	DELFIRST	184,00	183,50	172,00
	Rouen	DELPORT	--	--	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
10.12.2015	Budapest	DELPORT	162,92	150,85	150,85
	Praha	DELFIRST	160,75	--	--
	Bratislava	DEPPROD	153,62	121,76	159,05
	München	DEPSILO	169,00	151,00	174,50
	Bologna	DELFIRST	184,00	183,50	171,00
	Rouen	DELPORT	--	--	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
17.12.2015	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	156,40	--	--
	Bratislava	DEPPROD	158,49	124,83	147,12
	München	DEPSILO	167,00	148,00	173,50
	Bologna	DELFIRST	184,00	182,50	170,00
	Rouen	DELPORT	--	--	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP-06/2015 = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
03.12.2015	Centralno- Wschodni (PL)	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	158,00
	Praha	DELFIRST	150,98
10.12.2015	Centralno- Wschodni (PL)	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	155,00
	Praha	DELFIRST	--
17.12.2015	Centralno- Wschodni (PL)	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	München	DEPSILO	156,50
	Praha	DELFIRST	155,73

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen
 DEPSILO: Abholung vom Silo

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	09.12.15	Dez 15	195,00	--	170,00	--
	16.12.15	Dez 15	199,00	--	174,00	--
A – Weizen	09.12.15	Dez 15	182,00	--	162,00	--
	16.12.15	Dez 15	178,00	--	158,00	--
Mahl-/Brotweizen	09.12.15	Dez 15	175,00	176,00	155,00	167,00
	16.12.15	Dez 15	174,00	175,00	154,00	170,00
Mahl-/Brotroggen	09.12.15	Dez 15	149,00	--	132,00	--
	16.12.15	Dez 15	149,00	--	132,00	--
Futtergerste	09.12.15	Dez 15	161,00	--	138,00	--
	16.12.15	Dez 15	160,00	--	137,00	--
						Franko Oldenburg
Futterweizen	09.12.15	Dez 15	170,00	--	--	176,00
	16.12.15	Dez 15	171,00	--	--	177,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 17.12.2015

ITALIENISCHER WEIZEN	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.78/79, 13% Protein	222,00 – 227,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.78/79, 12% Protein	187,00 – 193,00
IMPORTWEIZEN	
Northern Spring, USA	262,00 – 264,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	266,00 – 268,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	244,00 – 248,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	187,00 – 191,00

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	29.12.2015		15.12.2015	30.12.2014
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	
Weizen				
Argentina, Up River	190,00	174,21	173,98	231,01
Australia ASW	*) 209,00	*) 191,63	191,38	221,14
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	*) 229,00	*) 209,97	*) 216,11	272,94
EU, Unites Kingdom, Feed	*) 178,00	*) 163,21	165,74	205,53
EU, Franz., grade 1 a)	185,00	169,63	169,40	203,88
EU, Germany, B-Qualität	194,00	177,88	178,56	212,92
Black Sea Milling	*) 188,00	*) 172,38	175,81	184,15
US DNS 14 % (PNW)	*) 229,00	*) 209,97	*) 214,27	266,36
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	*) 214,00	*) 196,22	*) 200,54	214,57
US No 2 SRW, Golf	*) 201,00	*) 184,30	*) 189,55	218,68
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	*) 164,00	*) 150,37	158,42	152,91
Argentina, up River	156,00	143,04	153,84	--
Brasilien, Paranagua	--	--	162,99	166,06
Gerste				
EU, France, Feed a)	177,00	162,29	160,25	185,79
Australia (Adelaide) Feed	*) 182,00	*) 166,88	165,74	--
Black Sea Feed	*) 180,00	*) 165,04	166,66	157,84
Argentina Feed	167,00	153,12	155,67	212,10
EU, France, Spring Malting	211,00	193,47	193,21	243,34
Australia (Adelaide) Malting	*) 245,00	*) 224,64	227,09	--
Ocean Freight Rates				
US Gulf to EU (a) (b)	9,00	8,25	8,24	11,51
US Gulf - Japan (a)	24,00	22,01	21,98	31,24
EU (Rouen) to Algeria	12,00	11,00	10,99	--
Brazil - EU (a)	19,00	17,42	17,40	22,20

Quelle: IGC Grain Market indicators vom
 15.12.2015 EUR 1,00 = US\$ 1,0921
 29.12.2015 EUR 1,00 = US\$ 1,0906

*) Termin für Jänner

(a) über 50.000 t

(b) Antwerp, Rotterdam, Hamburg range

T) Exportpreise - Französisches Getreide

in EUR/t	02.12.2015	09.12.2015	16.12.2015
Fob Rouen:			
Weizen French Channel 1	176,45	173,45	171,45
Weizen French Channel 2	174,45	171,75	169,45
Futtergerste	165,95	162,45	163,95
Fob La Pallice:			
Weizen French Atlantic 1	178,65	174,65	172,65
Durumweizen	--	--	--
Fob Rhein:			
Futtermais	--	--	--

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen No2	02.12.15	09.12.15	16.12.15		03.12.14	10.12.14	17.12.14
Mär 16	181,00	177,00	175,00	Jän. 2015	187,00	184,25	198,75
Mai 16	184,50	181,00	180,00	Mär. 2015	188,25	184,25	199,75
Sep 16	188,00	184,75	183,50	Mai. 2015	188,75	185,25	200,00
Dez 16	190,50	187,50	186,25	Sep. 2015	192,25	190,25	199,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez 15	156,59	160,53	163,92	Dez. 2014	177,89	175,90	--
Mär 16	161,78	164,47	162,49	Mär. 2015	175,66	172,49	191,42
Mai 16	164,20	166,40	164,48	Mai. 2015	177,37	173,46	192,08
Jul 16	166,80	167,91	166,53	Jul. 2015	178,49	174,42	190,90

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,0612 vom 02.12.2015, EUR 1,00 = US\$ 1,0941 vom 09.12.2015, EUR 1,00 = US\$ 1,0933 vom 16.12.2015

V) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	02.12.15	09.12.15	16.12.15		03.12.14	10.12.14	17.12.14
Jan 16	164,75	164,75	159,50	Jän. 2015	155,50	155,50	155,75
Mär 16	169,50	169,75	166,25	Mär. 2015	160,00	158,50	165,00
Jun 16	174,50	174,00	171,50	Jun. 2015	165,50	162,50	168,75
Aug 16	179,50	178,00	175,75	Aug. 2015	168,00	166,75	172,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez 15	135,04	133,77	137,46	Dez. 2014	117,73	121,52	--
Mär 16	137,36	134,48	133,14	Mär. 2015	121,96	125,09	129,11
Mai 16	139,49	136,46	135,12	Mai. 2015	124,67	127,79	131,72
Jul 16	141,53	138,26	137,01	Jul. 2015	126,91	129,78	133,86

Quelle Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,0612 vom 02.12.2015, EUR 1,00 = US\$ 1,0941 vom 09.12.2015, EUR 1,00 = US\$ 1,0933 vom 16.12.2015

W) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	02.12.15	09.12.15	16.12.15		03.12.14	10.12.14	17.12.14
Feb 16	384,75	377,00	367,75	Feb. 2015	337,25	339,50	344,75
Mai 16	383,75	376,75	367,75	Mai. 2015	338,00	339,25	341,75
Aug 16	367,50	363,50	359,50	Aug. 2015	338,50	339,75	341,25
Nov 16	369,50	366,50	362,00	Nov. 2015	343,00	344,25	345,75
WCE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jan 16	331,81	318,78	315,75	Jan. 2015	297,06	305,86	304,59
Mär 16	338,00	325,45	322,19	Mär. 2015	295,92	302,62	301,06
Mai 16	342,09	330,77	326,71	Mai. 2015	297,06	303,75	300,51
Jul 16	344,97	334,41	330,10	Jul. 2015	297,92	304,38	301,41

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = CAD 1,4204 vom 02.12.2015, EUR 1,00 = CAD 1,4847 vom 09.12.2015; EUR 1,00 = = CAD 1,5050 vom 16.12.2015

X) Ölsaaten u. Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Dez 2015	02.12.2015	386,00	384,00	392,00
	09.12.2015	381,00	379,00	389,00
	16.12.2015	373,00	371,00	378,00
Feb 2016	02.12.2015	389,00	387,00	395,00
	09.12.2015	383,00	381,00	389,00
	16.12.2015	372,00	370,00	383,00
Mai 2016	02.12.2015	389,00	387,00	395,00
	09.12.2015	383,00	381,00	390,00
	16.12.2015	373,00	371,00	384,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Dez 2015	02.12.2015	203,00	204,00	201,00
	09.12.2015	193,00	190,00	187,00
	16.12.2015	188,00	185,00	182,00
Feb 2016	02.12.2015	222,00	220,00	217,00
	09.12.2015	207,00	205,00	202,00
	16.12.2015	197,00	195,00	192,00
Mai 2016	02.12.2015	226,00	224,00	221,00
	09.12.2015	212,00	209,00	206,00
	16.12.2015	202,00	199,00	196,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Dez 15	02.12.2015	304,00	314,00	--
	09.12.2015	291,00	301,00	--
	16.12.2015	285,00	295,00	--
Jan 16	02.12.2015	306,00	316,00	--
	09.12.2015	293,00	302,00	320,00
	16.12.2015	287,00	297,00	--
Feb 16	02.12.2015	304,00	314,00	312,00
	09.12.2015	290,00	300,00	304,00
	16.12.2015	283,00	293,00	307,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Düngemittel – fca Ostseehäfen

in EUR / t					
Notierung vom	KAS	Harnstoff gran.	AHL *)	DAP **)	40er Kornkali
16.12.2015	248,00	297,00	189,00	437,00	256,00

Quelle: Agrarzeitung

*) AHL: Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung (Flüssigdünger)

***) DAP: Diammonphosphat

Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 23.12.2015

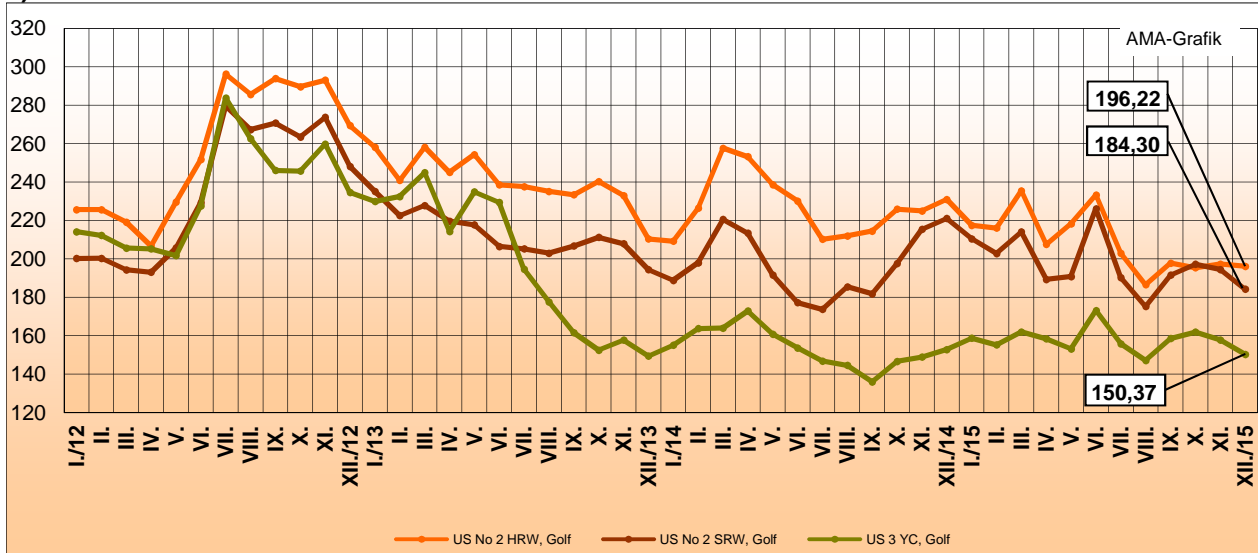
	EU-28				EU-28				EU-28			
	01.07.2015 – 22.12.2015				01.07.2014 – 16.12.2014				01.07.2013 – 17.12.2013			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	12.052	12.052	--	1.671	13.612	13.612	--	1.639	13.366	13.366	--	981
2. Weizenmehl	605	605	--	15	535	535	--	14	524	524	--	12
B) 1. Hartweizen	733	733	--	1.001	453	453	--	1.248	279	279	--	684
C) Summe A+B	13.391	13.391	--	2.687	14.600	14.600	--	2.900	14.169	14.169	--	1.676
D) 1. Gerste	5.521	5.521	--	220	4.150	4.150	--	56	4.739	4.739	--	9
E) Mais	809	809	--	6.158	1.292	1.292	--	3.522	2.058	2.058	--	4.063
F) 1. Roggen	93	93	--	--	124	124	--	--	77	77	--	--
G) Hafer	159	159	--	--	129	129	--	--	126	126	--	--
H) Sorghum	--	--	--	52	--	--	--	39	--	--	--	56
J) Summe D. bis I.	6.582	6.582	--	6.431	5.695	5.695	--	3.617	7.001	7.001	--	4.128
K) Gesamtsumme	19.973	19.973	--	9.117	20.294	20.294	--	6.517	21.170	21.170	--	5.804

Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

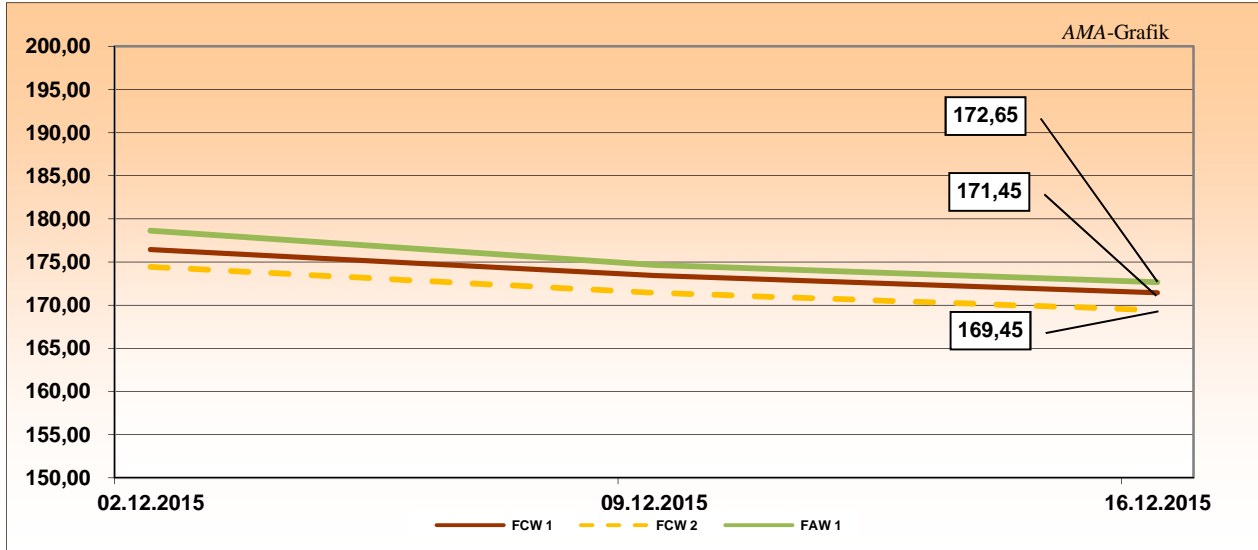
AA) Internationale Getreidenotierungen

1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC, Stand vom 05.01.2016

2) Französischer Weizen - Exportpreis fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
am 10. Februar 2016 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-0
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.